



Supportinformation, Sage 100 Warenwirtschaft

Steuercodeermittlung

Sage

Inhaltsverzeichnis

1.0	Einführung	3
2.0	Grundlagen.....	4
3.0	Stammdaten.....	5
3.1	Kontokorrentstamm.....	5
3.2	Artikelstamm.....	5
4.0	Zusammenspiel der Einstellungen: Das Register Gebiet!	6
5.0	Was gilt es zu beachten?	7
5.1	Besteuerungsarten EU-Länder.....	7
5.2	Änderungen der Steuer codes im Register Umsatzsteuerklassen	7
5.3	Irrtümlich falsch hinterlegte Besteuerungsart.....	7

1.0 Einführung

Sie erfassen in der Sage 100-Warenwirtschaft einen Beleg und für den eingetragenen Artikel wird ein Steuercode 101 mit dem Umsatzsteuersatz von 19% oder ein Steuercode 2 mit dem ermäßigten Steuersatz von 7% ausgegeben.

Wie kommt dieser automatisierte Vorschlag des Positionssteuercodes zustande?

In Kürze:

Die Ermittlung der Steuercodes oder Steuersätze der Office Line beruht auf dem Zusammenspiel von zum einen der beim Kunden oder Lieferanten hinterlegten Besteuerungsart und zum anderen der Steuerklasse, welche beim Artikel eingetragen ist.

Wichtig: Dieses Dokument stellt lediglich eine generelle Beschreibung dar, auf welche Art und Weise in der Sage 100 die Steuercodes (für Standardgeschäftsvorfälle) ermittelt werden. Es ist (ebenso wie der Demomandant Mustermann) nicht als Anleitung zu verstehen, welche Steuercodes zu welchem Geschäftsvorfall verwendet werden sollen. Sollten Sie sich hier unsicher sein, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Steuerberater in Verbindung, um abzuklären, welche Steuersätze eingetragen werden müssen.

Grundsätzlich empfiehlt sich, geplante Änderungen der Einstellungen vorab einmal im Demomandanten oder einem eigens angelegten Testmandanten zu prüfen.

2.0 Grundlagen

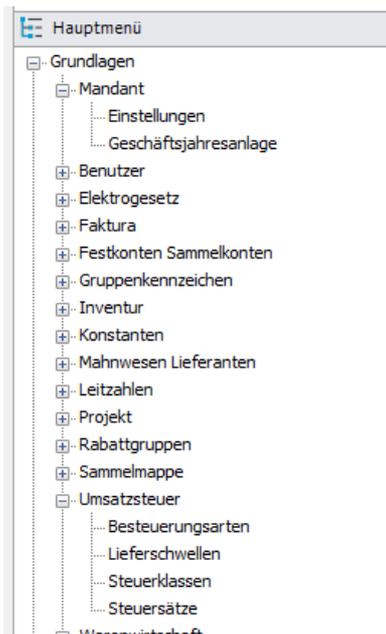
Die Besteuerungsarten und Steuerklassen pflegen Sie, falls nicht bereits vorhanden, im Hauptmenü unter Grundlagen – Umsatzsteuer.

Unter Grundlagen – Umsatzsteuer - Besteuerungsarten legen Sie fest, welchem Besteuerungsgebiet oder welcher Besteuerungsform der Kunde oder Lieferant unterliegt.

Unter Grundlagen – Umsatzsteuer - Steuerklassen bestimmen Sie, ob für den Artikel kein, ein ermäßigter oder der normale Mehrwertsteuersatz gilt. Weiterhin könnten Sie hier Sonderregelungen (spezielle Umsatzsteuersätze für bestimmte Artikel) abbilden.

Wichtig: Relevant für die Schlüsselung ist dann das Register Gebiet (detaillierte Infos folgen im Abschnitt 4.0)!

Die eigentlichen Umsatzsteuersätze legen Sie unter Grundlagen – Umsatzsteuer - Steuersätze an.



Aus der Kombination dieser Einstellungen sowie dem Hinterlegen dieser Informationen in den entsprechenden Stammdaten (Kontokorrent, Artikel) ermittelt die Sage 100 nun den Steuercode einer Position.

3.0 Stammdaten

3.1 Kontokorrentstamm

Unter Stammdaten – Kunden/Lieferanten oder Stammdaten – Adressen (dort Bearbeiten des Kontokorrents) wählen Sie den entsprechenden Kunden oder Lieferanten aus. Im Register Grundlagen legen sie die standardmäßig relevante Besteuerungsart fest.

Kundennummer	Kunden-Matrcode	Artcode	Name	E-Rechnung	Land	PLZ	Ort	Steuern	Währs.	Zahlung
D100003	Arten, Bauernsch (ZUGF&Z)	Herrn	Frank-Ärber	ZUGF&Z EN1681	DE	32354	Saarnach	08124521-110	EUR	482,46
D100001	Hydroteuren Lohmann G.	Firma	Hydroteuren Lohmann...	Nicht verwenden	DE	70199	Stuttgart	0711/6190823	EUR	Einzig
D100002	Neukunde August, Frankfurt	Firma	Neukunde August	Nicht verwenden	DE	60437	Frankfurt		EUR	Sofort
D100003	Augusten, Hamburg	Firma	Hans Michael Augusten	Nicht verwenden	DE	22329	Hamburg	040/20937-62	EUR	Einzig
D100004	Schophort Multimedia (ZU...	Firma	Schophort Multimedia	ZUGF&Z EN1991	DE	60320	Frankfurt	0211/76240-0	EUR	102300
D100005	Fotobloger GmbH, Leipzig	Firma	Fotobloger GmbH	Nicht verwenden	DE	04208	Leipzig	0341/2316962	EUR	102002
D100006	Semix GmbH, Leipzig, Schle...	Firma	Semix GmbH	Nicht verwenden	DE	04107	Leipzig		EUR	102002
D100007	Neukunde November, Sch...	Firma	Neukunde November	Nicht verwenden	DE	87645	Schwabau		EUR	Sofort
D100008	Neukunde Mai, Mannheim	Firma	Neukunde Mai	Nicht verwenden	DE	56789	Mannheim		EUR	Sofort
D100009	Neukunde Februar, Fernze	Firma	Neukunde Februar	Nicht verwenden	DE	08976	Fernze		EUR	Sofort
D100011	Roboton & Co, Dresden	Firma	Roboton & Co	Nicht verwenden	DE	01069	Dresden	0351/2233907	EUR	NH I
D100012	Fischer GmbH, Hamburg (A...	Firma	Fischer GmbH	Nicht verwenden	DE	22387	Hamburg	040/12345-0	EUR	102300
D100013	Dammier GmbH, Minden	Firma	Dammier GmbH	Nicht verwenden	DE	32427	Minden	02384/334-0	EUR	073030

Kommunikation	Umsatzsteuer
Telefon	0812/4521-110
Mobile	
Fax	0812/4521-899
E-Mail	zentraw@arten-sauren.de
	Besteuerungsart: Grund
	USt-ID-Nr.: DE123456789
	Prüfung erfolgt: <input type="checkbox"/>
	Prüfungsgang: Nach nicht geprüft
	Prüfungstermin: 13-12-2016

3.2 Artikelstamm

Unter Stammdaten – Artikel legen Sie im Register Faktura fest, welcher Steuerklasse dieser Artikel angehört.

Artikelgruppe	Artikelgruppe Bezeichnung	Artikelnum...	Matrcode Artikel	Variante	Hauptlieferant
030	Möbel & Wohnen	Möbel & Wohnen	00200050	Stehleuchte (Favorit)	K200000
041	Audio & HiFi	Audio & HiFi	00250012	Antennenkabe (Mengenberechnung)	K100002
043	Smartphones & Zubehö...	Smartphones & Zubehö...	00500039	Smartphone One Seven O7	K102223
042	Kamera & Foto	Kamera & Foto	00500040	Sani-HDR-Zeiss 900 4K Camera (Nachfolgeart...	K100002
042	Kamera & Foto	Kamera & Foto	00500041	Sani-HDR-CX 444 Full HD Camera	K100002
020	EDV	EDV	00700002	Spielesammlung (Mengeninheiten)	K200001
010	Heimwerker	Heimwerker	01200011	Kompressor (Dimensionstext)	K100003
010	Heimwerker	Heimwerker	02091513	Elektroschrauber (Produktionsstück)	
110	Elektronikbauteile	Elektronikbauteile	02091525	Elektromotor	
010	Heimwerker	Heimwerker	02091528	Gehäuse	
010	Heimwerker	Heimwerker	02091530	Akku - Elektroschrauber (Prod. Mehrst.)	

Faktura	Konten
Steuerklasse*	1 Normalsatz
Endcode*	30 Erlöse Möbel & Wohnen
Kostenstelle	
	Sachkonto (VK)
	Sachkonto (WZ)

Hinweis: Durch die mögliche Individualisierbarkeit der Oberfläche kann es natürlich sein, dass die benannten Felder an eine andere Stelle, in ein anderes Register verschoben wurden.

4.0 Zusammenspiel der Einstellungen: Das Register Gebiet!

Nachdem die Einstellungen vorgenommen wurden, können Sie prüfen, ob der entsprechend gewünschte Steuercode herangezogen wird. Relevant für die Ermittlung des Steuercodes ist hier das bereits erwähnte Register Gebiet unter Grundlagen – Umsatzsteuer – Steuerklassen.

Sie erfassen einen Verkaufsbeleg für einen Kunden mit eingetragener Besteuerungsart EU mit UStID und einer einzelnen Artikelposition. In den Details zur Positionserfassung können Sie sehen, dass hierzu Steuercode 10 herangezogen wird (wir gehen in der Betrachtung hier vom Standarddemomandanten, Mustermann, der Sage 100 aus). Zum Zustandekommen: Rufen Sie Grundlagen – Umsatzsteuer – Steuerklassen auf und wechseln in das Register Gebiet. Markieren Sie oben die Steuerklasse des Artikels (in unserem Beispiel Normalsatz). Wenn sie nun im unteren Bereich die Besteuerungsart des Debtors anwählen, können Sie über Steuercode Lieferung erkennen, dass hier das Ziehen des SCs 10 eingestellt ist.

Steuerklasse	Bezeichnung
0	steuerfrei
1	Normalsatz
2	Ermäßigter Satz
3	AZR steuerfrei
4	AZR Normalsatz
5	AZR Ermäßigter Satz

Gebiet*	Steuercode Lieferung*	Steuercode Erwerb
* Inland	401	401
*D §13b UStG Umkehr Steuerschuld Inland	0	443
*E EU mit UStID	10	421
*F §13b UStG im Ausland ansässig	0	144
*G Innerg. Dreiecksgeschäft	16	0

Weiteres Beispiel:

Für einen Artikel mit eingestellter Steuerklasse 2 (ermäßigter Satz) wird ein Auftrag für einen Inländer erstellt. Hier wird für die Position SC2 herangezogen, da dieser Steuercode für das Gebiet Inland für die Steuerklasse ‚Ermäßigter Satz‘ gepflegt ist.

5.0 Was gilt es zu beachten?

5.1 Besteuerungsarten EU-Länder

Neben den allgemeinen werden Ihnen im Register Gebiet auch die EU-Länder angeboten. Die dort eingetragenen Steuercodes kommen bei überschrittener Lieferschwelle zum Einsatz.

5.2 Änderungen der Steuercodes im Register Umsatzsteuerklassen

Nachdem Sie Änderungen unter Grundlagen – Umsatzsteuer vorgenommen haben, müssen Sie die Applikation einmal neu starten. Die vorgenommenen Änderungen werden erst danach wirksam und gelten nicht rückwirkend, d.h. in bereits bestehenden Belegen findet keine automatische Aktualisierung statt.

5.3 Irrtümlich falsch hinterlegte Besteuerungsart

Verkauf: Beim Erfassen eines Beleges stellen Sie fest, dass für den Kunden versehentlich eine falsche Besteuerungsart hinterlegt wurde. Nun möchten Sie diese im Beleg ändern. Diese Änderung können Sie standardmäßig in den Positionsdetails im Belegkopf des betroffenen Beleges vornehmen. Dies gilt jedoch nur, wenn im Vorgang noch keine anderen Belege mit der ungewollten Besteuerungsart existieren. Liegt im Vorgang z.B. nur eine Auftragsbestätigung vor, so kann man in der Auftragsbestätigung die Besteuerungsart ändern. Wurde jedoch zu dieser Auftragsbestätigung auch schon ein Lieferschein erfasst und abgespeichert, so ist das Ändern der Besteuerungsart nicht mehr möglich.

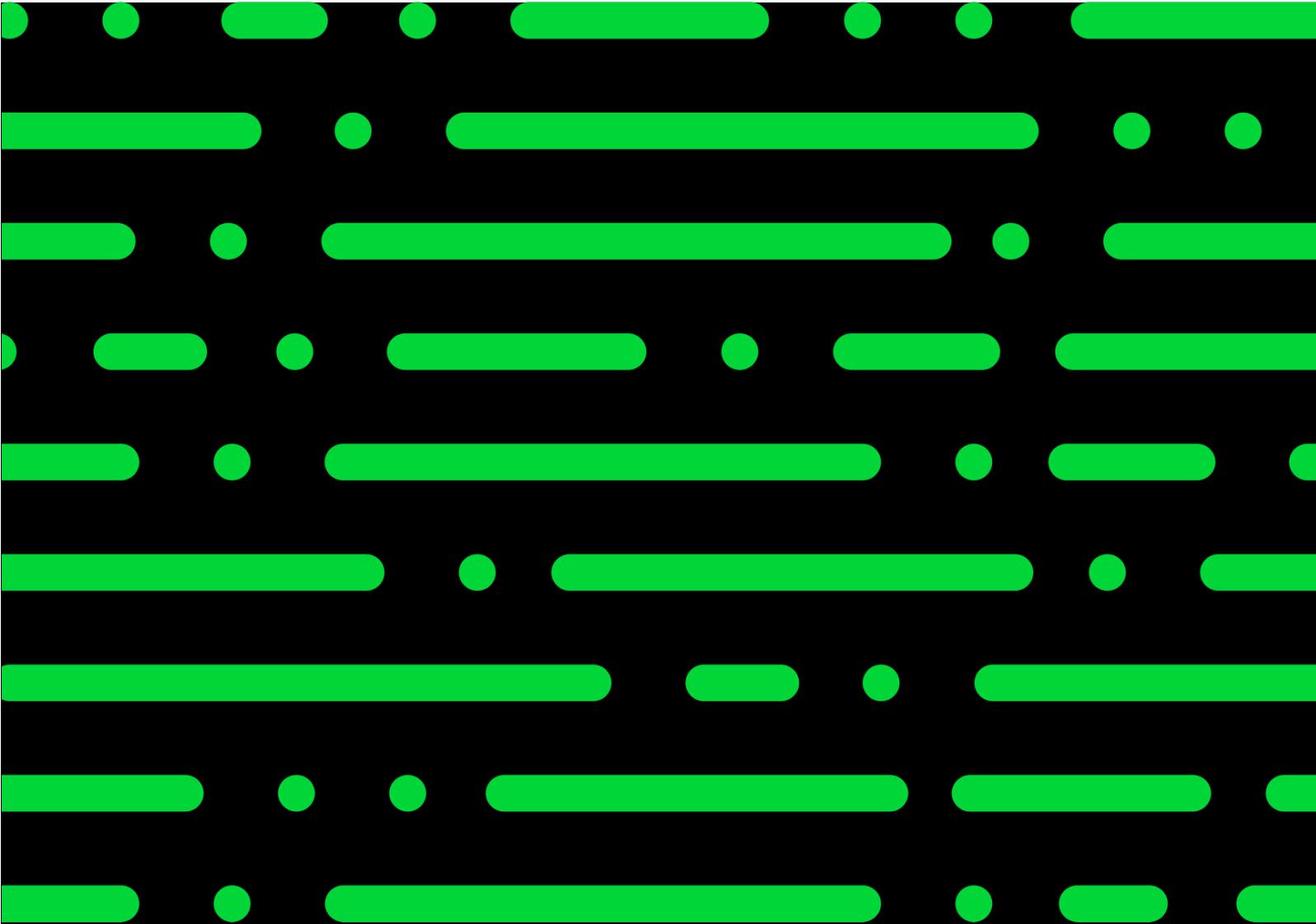
Hier gibt es drei Alternativen: Entweder Sie eröffnen einen neuen Vorgang und erfassen dort die weiteren Belege oder aber Sie ändern den Steuercode für die einzelnen Positionen (Hamburger Menü im Positionsregister, Schnelländerung – Steuercodes ändern).

Bei hinterlegten Zuschlagsartikeln (im Register Belegfuß) müssen Sie beachten, dass zu diesen keine Positionsdetails aufgerufen werden können.

Trick:

Liegt kein abweichender Rechnungsempfänger vor, wird in diesem Feld im Belegkopf der Auftraggeber eingetragen. Wurde eine Besteuerung im Stamm falsch erfasst können dies zunächst in den Stammdaten korrigieren. Wechseln Sie dann im Belegkopf einmal auf einen alternativen Rechnungsempfänger und stellen diesen dann wieder auf den Auftraggeber um, erfolgt eine neue Ermittlung der Steuer. Es empfiehlt sich diese Änderung zu protokollieren (sprechen Sie sich gegebenenfalls mit Ihrem Steuerberater ab) bzw. diese Änderung für alle Belege des Vorgangs anzupassen.

Einkauf: Für den Einkauf können Sie unter Grundlagen – Mandant – Einstellungen im Register Einkaufsbelege eine Einstellung vornehmen, diese noch für Folgebelege abändern zu können.



Sage GmbH

Franklinstraße 61 – 63
60486 Frankfurt am Main

+49 69 50007-0
info@sage.de

www.sage.com

Sage

© Sage GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Sage, das Sage Logo sowie hier genannte Sage Produktnamen sind eingetragene Markennamen der Sage Global Services Limited bzw. ihrer Lizenzgeber. Alle anderen Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber. Technische, formale und druckgrafische Änderungen vorbehalten.